Auch in diesem Jahr wurde FC Bine nach Budapest eingeladen und auch dieses Mal hieß unser Gegner Ujpest-Budapest. Der Höhepunkt der Reise, auf den ich mich in meinen Ausführungen konzentrieren möchte, war natürlich das Spiel am Samstagmorgen. Der Anstoß erfolgte kurz nach 11 Uhr, da die Begrüßungszeremonie doch länger dauerte, als ursprünglich eingeplant, weil sich auf beiden Seiten des kleinen Stadions Zuschauer eingefunden hatten.

Die äußeren Bedingungen waren insgesamt perfekt. Die Sonne schien, der Himmel wolkenlos und der Rasenplatz war in einem gut bespielbaren Zustand. Lediglich die sommerlichen Temperaturen, mit 30 Grad im Schatten, machten den Protagonisten mit Fortdauer des Matches etwas zu schaffen. Somit wurde für die 2. Halbzeit dann auch einvernehmlich eine Trinkpause eingelegt.

Der Stand der Sonne war dann tatsächlich auch der Grund, warum ich bei der Platzwahl die Mannschaft zum Platztausch schickte. Es war absehbar, dass in der 2. Halbzeit die Sonne exakt in die Augen des Torwartes scheinen würde und ich wollte unserem Torwart Delle diese Qual ersparen. Allerdings handelte ich mir mit meiner Entscheidung nicht nur freundliche Äußerungen ein.